

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

23.11.1872 (No. 322)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 322.

Samstag den 23. November

1872.

Bekanntmachung.

Nr. 26,993. Die Herstellung einer Straße zwischen der Eitlinger und Ruppurrer Landstraße parallel der Schützenstraße dahier betreffend.

Der Gemeinderath beabsichtigt, die Eröffnung einer neuen Straße von der Eitlinger auf die Ruppurrer Landstraße. Die Durchführung soll als Parallelstraße zwischen Bleichstraße und Schützenstraße erfolgen.

Nach Art. 2 Ziff. 2 und 3 des Gesetzes über Anlage der Ortsstraßen im Gesetzes- und Verordnungsblatt 1868 Nr. 17 wird der vom Gemeinderath übergebene Plan während 14 Tagen, vom Tage der Einrückung dieses, im Rathhause zur Einsicht der Theilhaber niedergelegt, und sind etwaige Einsprüche gegen die beabsichtigte Anlage in dieser Frist, bei Vermeidung des Ausschlusses, hier geltend zu machen.

Karlsruhe, den 21. November 1872.

Großh. Bezirksamt.
v. Neubronn.

Bekanntmachung.

Nr. 27,005. Unterhaltung der Gemeindewege betreffend.

Die Gemeinderäthe von Rintheim, Hagelsfeld, Büchig, Friedrichthal, Spöck und Stafforth werden veranlaßt, für sofortige Einlegung des Schottermaterials auf den Gemeindewegen Sorge zu tragen.

Binnen 14 Tagen erwartet man unfehlbar Anzeige, daß der Vollzug geschehen ist.

Karlsruhe, den 22. November 1872.

Großh. Bezirksamt.
Bechert.

Bekanntmachung.

Nr. 24,663. Urlaubs- und Reclamationsgesuche betreffend.

Die Bürgermeisterämter Beiertheim, Bulach, Dorlanden, Friedrichthal, Hagelsfeld und Hochstetten werden an Einsendung der Bescheinigung gemäß diesseitiger Verfügung vom 24. October d. J. Nr. 24,663 (Tagblatt 299) erinnert.

Karlsruhe, den 21. November 1872.

Großh. Bezirksamt.
Bechert.

Dankagung.

Von Herrn Hauptmann Köhlein erhielten wir für die Armen acht Gulden, aus einer Streitsache herrührend. Diefür sagen wir unsern herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 22. November 1872.

Armenrath.
A. Gänther.

Hanser.

Hausversteigerung.

3.1. Das zweistöckige Wohnhaus Nr. 71 der Jähringerstraße dahier, welches sich durch seine frequente Lage (in unmittelbarer Nähe des Marktplatzes, des Rathhauses und des Friedrichsplatzes) und bei der Größe seiner Räumlichkeiten vorzüglich zum Betrieb mehrerer Geschäfte eignet, wird auf Antrag und in Folge Bezugs des Eigentümers am

Montag den 2. Dezember 1872,

Nachmittags 3 Uhr, bis wohin auch ein Privatkauf abgeschlossen werden kann, in meinem Geschäftszimmer (Langstraße 147, gegenüber dem Museum) öffentlich versteigert und auf ein annehmbares Gebot sofort endgültig zugeschlagen.

Karlsruhe, den 20. November 1872.

Sevin, Großh. Notar.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Durlachthorstraße 2 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern und allen Erfordernissen, an eine kinderlose Familie sogleich zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten

* Zwei Wohnungen sind sogleich zu vermieten; eine mit 2 Zimmern, Küche und Zugehör, die andere mit 3 Zimmern, Küche

und Zugehör. Zu erfragen kleine Spitalstraße 16 im zweiten Stock.

* 2.2. Eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller ist wegen Bezug sogleich zu vermieten: Schützenstraße 21.

2.2. Im Neubau Langestraße 119 sind auf 23. April 1873 folgende Wohnungen zu vermieten:

1) die elegant eingerichtete Bel-étage, bestehend aus 1 großen Salon, 10 bis 11 Zimmern, Küche, Magd- und Schwarzwasschkammern etc. etc.;

2) der 3. Stock, bestehend aus 9 Zimmern, 2 Küchen, Kammern etc.; derselbe kann auch in zwei Wohnungen abgetheilt werden;

3) im Seitenbau 2 kleine Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern, Küche etc.

Näheres zu erfragen Jähringerstraße 67 im Laden.

(929) Eine schöne Wohnung (bel-étage) von 7 Zimmern, Balkon, Garten, Stallung und all. r. Zugehör ist sogleich zu vermieten durch das Wohnungsvermittlungsbureau von W. Gutekunst, Karl-Friedrichstraße 19.

(928) Eine Wohnung in sehr schöner Lage mit 6 Zimmern parterre und Küche, Speicher, Keller etc. hat aus Auftrag auf 23. Januar wegen Bezug zu vermieten das Wohnungsvermittlungsbureau von W. Gutekunst, Karl-Friedrichstraße 19.

* Eine Mansardenwohnung im westlichen Stadttheil von 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz ist sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* 2.2. Zirkel 3, Ecke der Waldbornstraße, ist ein hübsch möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder bis 1. Dezember zu vermieten.

3.2. Amalienstraße 18 ist im zweiten Stock ein großes, schön möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten.

* 2.2. Jähringerstraße 5, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

* Ein geräumiges, gut möblirtes Zimmer (Aussicht in den Hof) ist sogleich oder auf 1. Dezember billig zu vermieten, oder nach Belieben ein kleines Zimmer, auf die Straße gehend. Näheres Jähringerstraße 29 im Laden.

*3.3. Im westlichen Stadttheil, nahe dem Mühlburgerthor, sind zwei gute, neu möblirte Parterrezimmer sogleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten. Auf Verlangen kann ein Dienerzimmer dazu gegeben werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Kriegstraße 75 ist sogleich oder später ein freundliches Zimmer nebst Kabinet unmöblirt zu vermieten.

* Langestraße 114 ist sogleich oder auf den 1. Dezember ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Ein großes, unmöblirtes Zimmer, auf die Strafe gehend, und ein kleines, möblirtes Zimmer sind sogleich zu vermieten. Bleichstraße 62 im dritten Stock.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist im Hinterhaus auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Waldstraße 32 b.

* Erbprinzenstraße 18 ist auf den 1. Dezember ein freundliches, gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

*2.1. Ein schön möblirtes, heizbares Zimmer ist sogleich oder bis 1. Dezember zu vermieten. Näheres Schützenstraße 20 im 3. Stock.

Wohnungsgesuche.

— Es wird in der westlichen Stadthälfte eine Wohnung von 7—8 Zimmern auf den 23. April 1873 zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe abzugeben Amalienstraße 65 parterre.

* Ein Zimmer mit Kochofen wird auf den 1. Dezember für eine kleine Familie von 2 Personen gesucht. Zu erfragen Durlacherthorstraße 49 im Hinterhaus.

*3.1. Auf den 23. April sucht eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör im westlichen Stadttheile, wo möglich Sommerseite, erster Stock oder parterre:
Frau v. Kleudgen, Stephaniensstraße 88.

Zimmergesuche.

*2.2. Ein junger Beamter sucht sogleich in der Nähe der kath. Kirche ein einfach möblirtes Zimmer. Adressen erbittet man unter Chiffre A. L. I. poste restante hier.

2.2. Ein Beamter sucht ein größeres oder zwei kleinere, möblirte Zimmer nebst guter Bedienung in einer ruhig gelegenen Straße. Adressen beliebe man unter M. N. poste restante abzugeben.

* Zwei ineinandergehende, möblirte Zimmer mit 2 Betten oder ein großes mit 2 Betten werden von 2 anständigen Frauenzimmern auf 1. Januar im untern Stadttheile zu mieten gesucht. Adressen beliebe man Kronenstraße 4 im Hinterhaus ebener Erde abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine Köchin, welche einer Küche selbstständig vorstehen kann, findet sogleich oder später bei gutem Gehalt eine Stelle. Näheres Kronenstraße 19 in der Wirthschaft.

* Es wird auf Weihnachten eine geübte Herrschaftsköchin gesucht; es mögen sich jedoch nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Näheres Spitalstraße 41 im zweiten Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein anständiges, braves Mädchen, welches gut weihnähen und bügeln kann, sowie das Zimmerreinigen versteht, sucht sogleich oder auf's Ziel hier eine Stelle; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf Lohn. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

* 300 fl. werden gegen gute Versicherung und hohen Zins aufzunehmen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Eine gesunde Schenkammer wird gesucht und kann sogleich eintrreten: Wilhelmstraße 26, 1. Etiege hoch. *2.1.

Knecht-Gesuch.

* Es wird ein tüchtiger Knecht, welcher mit Viehfüttern umzugehen weiß, sogleich in Dienst gesucht: Kronenstraße 52.

Wäscherin-Gesuch.

Wer Lust hat, gegen angemessene Bezahlung zweimal wöchentlich einige Stunden zu waschen, wolle sich Zirkel 5 parterre melden.

Stelle-Gesuch.

* Eine gesunde Schenkammer sucht sogleich eine Stelle. Näheres Zähringerstraße 1, Zimmer Nr. 54.

Verloren.

* Letzten Mittwoch wurde eine silberne Tabakdose verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe Kriegsstraße 86 parterre gegen Belohnung abzugeben.

* Vorgestern Montag wurde vom Accisamt bis an's Schlachthaus ein Portemonnaie, ein 20 Markstück, einen 10 fl.-Schein, zehn 1 fl.-Stücke und kleines Geld enthaltend, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Langestraße 173 abzugeben.

* Verflorenen Donnerstag wurde von der Herrenstraße durch den inneren Zirkel bis in die Rammstraße von meinem Lehrling ein **Locken-Chignon** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben abzugeben bei **G. Puder, Friseur.**

* In meinem Laden blieb vor einigen Tagen ein **Schirm** stehen, welcher gegen Ersatz der Entrückungsbühr in Empfang genommen werden kann.
Karl Götz, Lederhändler.

Zum Verkauf

steht ein mit 6 Oktaven versehenes **Klavier** zu dem sehr billigen Preis von 16 Thaler bereit auf dem Commissionsbureau von **J. Scha:pf,** Karlsstraße 43.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Ein brauner Porzellanofen für Steinkohlenheizung ist zu verkaufen: Waldstraße 54.

* Stephaniensstraße 33, im untern Stock, sind 20 Centner **Steinkohlen** wegen Wegzug sogleich billig zu verkaufen.

* Zu verkaufen: Bettladen von 2 bis 4 fl., Strohmatten 3 fl., polirter Tisch 4 fl. 30 fr., Nähtisch 3 fl. 30 fr., Spiegel in Goldrahme von 5 bis 12 fl., Fahnen, Spuckkästen, 1 runder polirter Tisch zu 7 fl. 30 fr. Näheres Akademiestraße 30 im Hinterhaus ebener Erde.

* Zu verkaufen: 1 Gartengeländer und 1 schwarzer Pudel. Zu erfragen Spitalstraße 26 a.

* Zu verkaufen: eine schöne Kommode mit 4 Schabladen, mehrere einbürtige Kästen, 1 Duallisch, 1 Bettlade mit Koff, Seegraematten und mehrere Stück Betten und Kissen: Steinstraße 6 im Hinterhaus parterre.

Neue Gegenstände zu verkaufen: 2 französische Bettladen, polirte massive Mainzer Bettladen, Koff, Kopfpolster, Seegraematten, 1 Koffhaarmatratze, 2 Pfeilerschränken, 2 einbürtige Kleiderkästen, polirte Tische, Fußschemel, 1 kleiner Küchenschrank und 2 Spiegel. Mein Verkaufsort, welches früher Erbprinzenstraße 13 war, befindet sich jetzt Akademiestraße 30 im Hinterhaus zu ebener Erde.

Gänselebern-Ankauf.

— Erbprinzenstraße 25 werden fortwährend Gänselebern angekauft und gut bezahlt.

Unterrichts-Anzeige.

Sonn'ag den 24. d. M. kein Privat-Zeichnenunterricht.
C. A. Miller.

Privat-Bekanntmachungen.

Ananas

in Büchsen (ganze Frucht) empfiehlt **C. Däschner,** Großherzoglicher Hoflieferant.

Cognac,

feine Champagner

empfehlen in bester Qualität **Louis Laner,** Großherzoglicher Hoflieferant, 4.1. 12 Akademiestraße 12.

Orangen

sind die ersten neuen eingetroffen bei **C. Däschner,** Großherzoglicher Hoflieferant.

LIEBIG'S Kumys-Extract heilt

nach dem Ausspruche der medicinischen Autoritäten rascher und sicherer als alle bisher in der Therapie gekannten und angewendeten Mittel: **Lungenschwindsucht** (selbst im vorgeschrittenen Stadium), **Tuberculose**, **Magen- und Darmkatarrh**, **Bronchialkatarrh**, **Anaemie** (Blutarmuth), in Folge anhaltender Krankheiten und protahirtem Mercurialgebrauch, **Scorbut**, **Hysterie** und **Körperschwäche**. Pro Flacon 54 kr. (1/2 Thlr.) nebst Gebrauchsanweisung.

In Kisten von 4 Flacons ab zu beziehen durch

das General-Depôt von **Liebig's Kumys-Extract** Berlin, Gneisenaustrasse 7a.

Bestellungen hierauf nimmt entgegen **Th. Brugler**, Waldstrasse 10, in Carlsruhe. NB. Patienten, bei welchen alle angewendeten Mittel erfolglos geblieben sind, wollen vertrauensvoll einen letzten Versuch mit obigem Präparat machen.

Frankfurter Brenden, Springerlein, Belgrader Brod, Basler und Honiglebkuchen in Herz- und Handelform empfiehlt täglich frisch und hält vorräthig **Fr. Gerwig, Conditör**, Ecke der Adler- und Jähringerstrasse.

Frische ital. Marronen empfiehlt **Wilhelm Hofmann**, 3.1. Großh. Hoflieferant.

- **Dshenmaulsalat** — in Fäßchen und im Anbruch russ. mar.
 - **Sardinen in Picles** —
 - **Anchovis** —
 - **Altroulade** —
 - **Neunaugen** — und
 - **mar. Häringe** — sowie
 - **holl. Boll-Häringe** — in 1/8 und 1/16 Lönchen
- empfehl't **C. Däschner**, Großherzoglicher Hoflieferant.

Frische **Göttinger Cervelatwurst**, **ächte Lyoner, Straßburger Gänseleberwurst**, **Frankfurter Brat- und Leberwurst**, **Wertheimer Wurstwaaren** empfiehlt **Louis Dörle**, Großherzoglicher Hoflieferant.

Schellfische, Bratbückinge

frisch eingetroffen.

Michael Hirsch, Kreuzstrasse 3.

Feinsten

Fromage de Brie, Bondons de Neuchâtel, Gournay-Käschen, Roquefort, Edamer, Gummehaler, alten Parmesam, grünen Kräuterkäse und Neuchner Rahmkäse

empfehl't **Louis Dörle**, Großherzoglicher Hoflieferant.

Nervöses Zahnweh

wird augenblicklich gestillt durch **Dr. Gräfström's schwedische Zahntropfen**

à Flacon 6 Sgr. oder 21 kr. rhein., ächt zu haben bei **Th. Brugler**, Waldstrasse 10 in Carlsruhe.

Herren-Hemden

nach Maass und neuestem Schnitt.



Emil Lembke, Wäsche-Fabrik, 3 Friedrichsplatz.

Iran-Ringe,

massiv in Gold, sind in großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben bei **J. Petry**, Juwelier und Ringfabrikant, Ritterstrasse, bei Kaufmann Döring.

Das Neueste in **Chemisjetten und Aermeln**, einfach und elegant, **leinenen Damenkragen** in allen Weiten, **leinenen Manschetten** empfiehlt in großer Auswahl **M. Himmelheber**, 2.1. Langestrasse 165.

Holländer Vorlagen in 14erlei Größen, warm, dauerhaft und sehr billig bei 6.5. **Serauer & Gerblinger**, 2 Friedrichsplatz 2.

Empfehlung.

* Den geehrten Damen Carlsruhe's empfehle ich mich in **Haararbeiten** jeder Art und sichere pünktliche Bedienung und billige Preise zu.

J. Koch, Friseur, Langestrasse 113, Eingang Adlerstrasse.

Litermaasse von Zinn nach Vorschrift

empfehl't **H. Seidenreich**, Zinngießer, 6.3. Herrenstrasse 25.

Weinhandlung von C. Teufel, 1 Nowack's-Anlage 1. **Fischweine vom Faß à 18—22 fr. per Liter.** **Becklinger Moselwein** mit Flasche 36 fr.

Gänsefett,

das Pfund zu 1 fl., und ausgenommene Gänse sind fortwährend zu haben in der Restauration zum Thiergarten.

L. Vollenweider.

Anzeige.

* Heute Abend frische **Leber-, Grieben- und Bratwürste**, **Schweinebraten**, gefälschtes **Schweinefleisch** und **Zaurekraut** empfehl't **M. Bopf**, zum Deutschen Kaiser.

* **Jeden Tag** frische hausgemachte **Würste** in der **Victoria**.

Anzeige.

* Heute Abend frische **Leber- und Griebenwürste** bei **M. Drab**, Amalienstrasse 10.

Reines Schweinefett empfehl't **S. Ziegler**, zum Goldenen Strauß.

Anzeige.

* Heute Abend frische **Leber-, Grieben- und Fleischwürste** empfehl't **S. Ziegler**, zum Goldenen Strauß.

Gasthaus zur Linde.
 Heute, Samstag den 23. November,
Musikalische
Abendunterhaltung,
 ausgeführt von einer Harmonie aus der Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.
 Wozu höflich einladet
 Ad. Schindwein.

Circus Corty.
 Ludwigsplatz. Karlsruhe.
 Heute Samstag den 23. November

Große Gala-Vorstellung.
 Zum Benefiz
 des Herrn Schultevoeder, Kunstreiter.
 Auf Verlangen:

Great Steeple chase
 oder
große englische Hirschjagd.
 Alles Nähere durch Anschlag- und Programm-
 zettel.
 Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang präcis 7
 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Corty, Direktor. Althoff, Regisseur.
Sonntag finden
zwei Vorstellungen
 statt: erste um halb 4 Uhr, zweite um 7 Uhr
 Abends.
 Es finden nur noch wenige Vorstel-
 lungen statt.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend halb 7 Uhr Chorprobe
 von Erbkönigs Tochter und der Foreley.

Philharmonischer Verein.

33. Die nach §. 7 der Statuten vorge-
 schriebene Generalversammlung findet Samstag
 den 23. November, Abends 7 Uhr, im Vor-
 zimmer des Museums statt. Tagesordnung
 Berichterstattung über das verfloffene Vereins-
 jahr; Neuwahl des Vorstandes. Die verehr-
 lichen ausübenden Mitglieder werden gebeten,
 zahlreich zu erscheinen. Der Vorstand.

Liederhalle.

Heute Abend präcis 8 1/4 Uhr und
 morgen Vormittag 11 Uhr Gesangübung.



— Heute Abend 8 Uhr ge-
 sellige Unterhaltung. Die 3.

Rams im Schuberg.
 Pommer.

* Ecke der Ritter- und
 Erbprinzenstraße Donnerstag,
 den 21. d. M., A. 1/8—8 Uhr,
 plöglich abgehalten, bitte um
 Erneuerung. B.

Isländisch-Moos-Pasta

gegen Husten und Heiserkeit.

Die Pasta bewährt sich als ein vorzüglich linderndes Mittel bei katarrhalischen Affec-
 tionen und chronischen Brustleiden. — Die Zusammensetzung der Pasta ist der Art, daß auch
 bei häufigem Genuße derselben der Magen nicht gesäuert wird. — Das Präparat zeichnet
 sich vor ähnlichen zu gleichem Zwecke gebräuchlichen Mitteln durch einen angenehmen nicht all-
 zusüßen Geschmack aus. — Preis per Schachtel 21 fr.

Rosen-Apotheke von Karl Engelhard in Frankfurt a. M.

Niederlagen:

In Karlsruhe: Apotheker G. Döll.
 Apotheker L. Walz.
 C. Sachs'sche Hof-Apotheke.

Glacé-Handschuhe

mit 2 Knöpfchen, das Paar 1 fl. 18 kr., sowie feinere Qualitäten
 sind frisch eingetroffen und empfiehlt

Ludwig Oehl,

Langestrasse 175.

3.1.

Das Lyoner Seidenwaarenlager

von L. N. Mayer selig,

neu und best assortirt, sowohl in schwarz als einfarbig und bunt in ver-
 schiedenen Dessins, empfiehlt

Auguste Mayer,
 Stephanienstraße 4.

4.1.

Für Herren:

Flanellhemden, Unterbeinkleider in Bar-
 chent, Baumwolle, Halbwole und Wolle,
Unterjacken in Baumwolle, Halbwole, Wolle,
 Flanell und Seide,
englische Lames woole-Hosen und
Jacken, die in der Wäsche nicht eingehen,
Cache-nez und **Cravatten**

empfehlen zu außerordentlich niedern Preisen

Langestrasse
 116.

Aug. Sonntag,
 Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft.

Langestrasse
 116.

Bunt bedruckte Madapolams

für Herren- und Knaben-Hemden sind in den neue-
 sten Mustern soeben eingetroffen bei

Otto Himmelheber,
 Hemden- und Wäsche-Fabrik.

4.2.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 13. d. M. gnädigst geruht, dem ordentlichen Professor Dr. Gustav Schönberg an der Universität Freiburg auf sein unterthänigstes Ansuchen behufs Uebernahme eines Lehrstuhls an der Universität Tübingen auf Ostern künftigen Jahres aus dem badischen Staatsdienste zu entlassen, und den Gymnasiallehrer Otto von Sallwürdt am Gymnasium zu Düsseldorf zum Professor am Pädagogium in Bruchsal zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 7. November d. J. allergnädigst bewegen gelassen, dem praktischen Arzt Alexander Kiffel in Lörrach das Ritterkreuz 2r Klasse Allerhöchsthies Ordens vom Jahrlinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 8. November d. J. allergnädigst bewegen gelassen, dem Polizeiwachmeister Emanuel Jäger in Mannheim die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich allergnädigst bewegen gelassen, den Nachbenannten die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen folgender Auszeichnungen zu ertheilen und zwar: dem Großh. Geheimen Rath und Professor Dr. R. Bunse in Heidelberg für das ihm von Sr. Majestät dem König von Portugal verliehene Kommandeurkreuz des Christus-Ordens; dem Großh. Hofrath und Professor Dr. Otto Funke in Freiburg für das ihm von Sr. Majestät dem König von Sachsen verliehene Erinnerungskreuz für die Jahre 1870/71; dem Großh. Legationsrath a. D. Freiherrn von Althaus in Freiburg für den ihm von Sr. Majestät dem Deutschen Kaiser und König von Preußen verliehenen Rothen-Älter-Orden 3r Klasse.

Großherzogliches Hoftheater

Sonntag den 24. November: Keine Vorstellung.

Montag den 25. November. Mit allgemeinem aufgehobenem Abonnement. Zum Vortheil der Lokalkasse der deutschen Bühnen-Gesellschaft. **Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg.** Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Utsaboth: Frau L. Sophie Löwe aus Stuttgart, als erster theatralischer Versuch. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 26. Nov. IV. Quart. 127. Abonnementsvorstellung. **Schach dem König.** Lustspiel in 4 Akten von Schaufert. Anfang 7 1/2 Uhr.

Mittwoch den 27. Nov. Theater in Baden. **Deutsche Treue.** Dramatisches Gedicht in 1 Akt von Wohlmut. **Badefuren.** Lustspiel in 1 Akt von Buttig. **Englisch.** Poss. in 1 Akt von Görner. Anfang 7 1/2 Uhr.

Vorläufiges Wochenrepertoire des Großh. Hoftheaters.

Sonntag: Keine Vorstellung.
Montag: Tannhäuser.
Dienstag: Schach dem König.
Mittwoch in Baden: Deutsche Treue. Badefuren. Englisch.
Donnerstag: Der Freischütz.
Freitag: Keine Vorstellung.

Frankfurter Geld-Curse am 21. Nov. 1872.		
	fl.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	58-59
Pistolen	9	42-44
" doppelte	9	43-45
Holländische 10 fl.-Stücke	9	53-55
Dukaten	5	24-26
" al marco	5	35-37
20 Franken-Stücke	9	21-22
Englische Sovereigns	11	53-55
Russische Imperiales	9	3-45
5 Franken-Thaler	-	-
Dollars in Gold	2	25-26
Frankfurter Bank-Disconto . . 5 % G.		

Gestickte Hemden-Einsätze

für Ball- und Soirée-Hemden, das Eleganteste und Neueste dieser Saison,

in sehr grosser Auswahl bei

Otto Himmelheber,
Wäschefabrik.

6.1.

Möbel-Magazin und Spiegel-Lager

von

Langestr. 94, Kraut & Hartung, Langestr. 94,
Capeziere und Decorateurs.

Wir empfehlen auf herannahende **Weihnachtsfeiertage** unser reich assortirtes Lager in:

Salon-Garnituren,
Chaises longues à l'Anglais (ganz neu),
Patent-Divans mit Mechanik (praktischste der Neuzeit),
Sophas aller Art u.,
diversen Fantenils, sowie mit Einrichtung,
ganz und halb antiken Möbeln (für Stickerie passend),
Bet-, Rauch- und Klavierstühlen,
Rohrstühlen jeder Art,
Amerikaner Klappstühlen, große und billige Auswahl,
Dienstschirmen, antik,
feinen Salon- und Fantasie-
stühlen, schön für Geschenke,
Schaufelfantenils mit u. ohne Polster,
Blumentischen, Holzlasten,
Rauch- und Cigarrentischen,
Toilettespiegel, Schlüssel-
schränken,

Herren-Cylinder-Bureau,
Damen-Schreib- und Nähtischen,
Lampentischen mit Marmoreinlagen,
Oval- und Serviettentischen,
Basen, Urnen, Blumenständern,
Kleider- und Schirmständern,
Garderobe- und Schlüsselhaltern u.,
Fenstergallerien, Portieren u.,
Portierenstangen mit Zugwerk,
elegant decorirten Damen-
Toilettesischen, sowie ganzen
Zimmerdecorationen in
den geschmackvollsten Aus-
führungen,
Montirung aller Stickerien,
Bettrosten,
Noffhaar- und Seegrasmatraken,
Anfertigung aller Arten
Möbel,
Reparaturen auf's Billigste.

Große Auswahl Spiegel

3.1. von den reichsten bis zu dem geringsten Hausbedarf.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich mein bisher auf dem **Friedrichsplatz** befindliches

Möbel- und Spiegel-Lager

in meinen Neubau, **Wilhelmsstraße 13,** verlegt habe, zugleich anzeigend, daß dasselbe in allen Arten **Möbeln und Spiegeln** wohl assortirt ist.

Zu zahlreichem Besuche höflichst einladend, zeichnet

Karlsruhe, im November 1872.

3.1.

Hochachtend

L. Wittich.

